OVERCROSS

PRESSEMITTEILUNG

Fernziele halbiert, Afrika bleibt vorn: Wohin Motorrad- und 4x4-Reisende 2027 wollen

Tübingen, November 2026. Motorrad- und 4x4-Reisende zieht es wieder in die Nähe. Der Anteil von Fernzielen in Asien und Amerika an den Buchungen des Tübinger Reiseveranstalters OVERCROSS hat sich in zwei Jahren halbiert, von 23 auf 11 Prozent, Europa stieg im selben Zeitraum von 24 auf 40 Prozent. Afrika bleibt mit 49 Prozent die stärkste Region, vor allem Tunesien und Marokko. Das zeigt eine Auswertung von 1.214 Buchungen geführter Motorrad- und 4x4-Reisen aus fünf Jahren und 2.198 Anfragen aus drei Jahren.

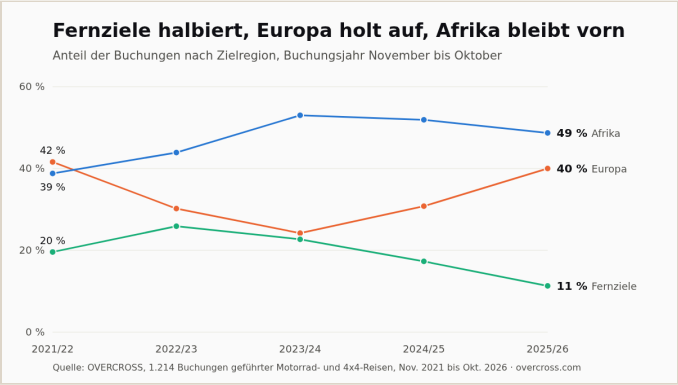
> „Nach Corona wollten alle erst mal weit weg. Heute fahren die Leute lieber dorthin, wo sie in ein paar Flugstunden sind. Im Winter heißt das Afrika: Afrika ist offen, wenn bei uns die Pässe zu sind."
>
> Joe Küster, Gründer von OVERCROSS

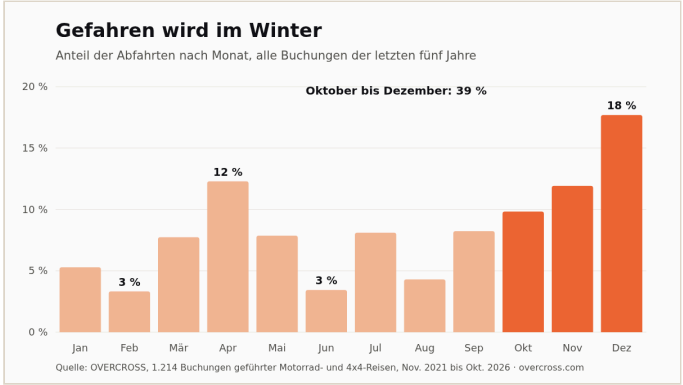
> „Ich hätte auf ein klares Plus fürs Motorrad gewettet. Falsch gewettet. Heute ist jede zweite Buchung bei uns eine Geländewagen-Tour."
>
> Joe Küster

Die Zahlen

23 % → 11 %	Anteil der Fernziele (Asien, Amerika) an den Buchungen, 2023/24 bis 2025/26	**24 % → 40 %**	Anteil Europas im selben Zeitraum
49 %	Anteil Afrikas an den Buchungen 2025/26 und an den Anfragen der letzten drei Jahre	**50 %**	der Buchungen sind 4x4-Touren, vor fünf Jahren 42 %
18 %	aller Abfahrten im Dezember, dem stärksten Reisemonat. Gebucht wird am meisten im Januar	**3 von 4**	Buchungen sind Einzelbuchungen. Mehr als die Hälfte der Gäste reist ohne Begleitung

Grafiken zur freien Verwendung





Über OVERCROSS

Die OVERCROSS GmbH aus Tübingen veranstaltet geführte Motorrad- und 4x4-Reisen in Europa, Afrika, Asien und Amerika. Gründer Joe Küster war 1995 zum ersten Mal in der Sahara, im Süden Marokkos.

Pressekontakt

Rohdaten, Interviews und weitere Zitate auf Anfrage: it@overcross.com